

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Joseph Computer + Service GmbH (AGB)

§1 Geltungsbereich und Begriffsbestimmungen

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der JCS Joseph Computer + Service GmbH (nachfolgend „JCS“) und ihren Kunden über den Verkauf von Waren sowie die Erbringung von Dienstleistungen.

(2) Sie gelten sowohl für:

- Verbraucher (§ 13 BGB)
- Unternehmer (§ 14 BGB)

(3) Vertragsgegenstand kann insbesondere sein:

- Verkauf von Hard- und Software (insbesondere Apple-Produkte)
- Reparatur- und Serviceleistungen
- IT-Dienstleistungen (z. B. Einrichtung, Mobile Device Management (MDM), Apple Business Manager)

(4) Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, JCS stimmt deren Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(5) Widerrufsrecht: Das gesetzliche Widerrufsrecht besteht ausschließlich bei Fernabsatzverträgen (z. B. Bestellungen über den Online-Shop). Die Einzelheiten ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung. Bei Verträgen, die im stationären Ladengeschäft geschlossen werden, besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht.

§2 Zustandekommen des Vertrages

(1) Die Darstellung von Waren und Dienstleistungen, insbesondere im Online-Shop, stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung zur Bestellung.

(2) Der Kunde gibt mit seiner Bestellung ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab.

(3) Der Vertrag kommt zustande durch:

- ausdrückliche Auftragsbestätigung (z. B. per E-Mail) oder
- Lieferung der Ware bzw. Erbringung der Leistung

(4) Die automatische Eingangsbestätigung stellt noch keine Vertragsannahme dar.

(5) Preisirrtümer: Trotz sorgfältiger Prüfung können Preisangaben fehlerhaft sein. JCS behält sich Irrtümer bei Preisangaben ausdrücklich vor. Ein Vertrag kommt in diesen Fällen erst mit der Auftragsbestätigung zustande.

(6) Preisanpassung bei Herstellerpreiserhöhungen:

Erhöht der Hersteller bzw. Distributor (insbesondere Apple Distribution) zwischen Vertragsschluss und Auslieferung an JCS die Einkaufspreise aus Gründen, die JCS nicht zu vertreten hat, gilt Folgendes:

- a) Beträgt der Zeitraum zwischen Vertragsschluss und dem vereinbarten bzw. voraussichtlichen Liefertermin mehr als vier Monate, ist JCS berechtigt, die Erhöhung anteilig in Höhe der tatsächlichen, nachweisbaren Mehrkosten des Einkaufspreises an den Kunden weiterzugeben. Eine Erhöhung der Handelsmarge ist damit nicht verbunden.
- b) Bei einem Zeitraum von weniger als vier Monaten ist eine Preisanpassung gegenüber Verbrauchern ausgeschlossen (§ 309 Nr. 1 BGB). Gegenüber Unternehmern ist sie zulässig, sofern der Kunde hierüber unverzüglich informiert wird und die Erhöhung nicht zu einer unangemessenen Benachteiligung führt (§ 307 BGB).
- c) JCS informiert den Kunden unverzüglich nach Bekanntwerden der Erhöhung in Textform über den neuen Preis unter Angabe der zugrunde liegenden Kostensteigerung.
- d) Beträgt die Erhöhung mehr als 5 % des ursprünglich vereinbarten Preises, steht dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht bezüglich der betroffenen Position zu. Macht der Kunde hiervon innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Mitteilung Gebrauch, wird die betroffene Bestellung rückabgewickelt; bereits geleistete Zahlungen werden erstattet.
- e) Diese Regelung gilt nicht für Preisirrtümer gemäß Abs. 5; für diese verbleibt es bei der dort getroffenen Regelung.
- f) Außergewöhnliche Erhöhungen: Übersteigt eine Herstellerpreiserhöhung den in a)-d) beschriebenen Rahmen in einem Ausmaß, das die bei Vertragsschluss kalkulierte Handelsmarge vollständig aufzehrt und zu einem Verkauf unter dem Einstandspreis führen würde, bleibt es JCS unbenommen, sich gegenüber dem Kunden auf eine Störung der Geschäftsgrundlage (§ 313 BGB) zu berufen und eine anteilige Vertragsanpassung zu verlangen.

§3 Preise, Versand und Zahlungsbedingungen

(1) Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich einer Preisanpassung gemäß § 2 Abs. 6:

- gegenüber Verbrauchern inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer
- gegenüber Unternehmern zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer

(2) Versandkosten werden gesondert ausgewiesen.

(3) Zahlungsarten können insbesondere sein:

- Barzahlung / EC-Karte im Ladengeschäft
- Kreditkarte
- Vorkasse
- Finanzierung / Leasing (für Geschäftskunden)

(4) Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind Rechnungen sofort zur Zahlung fällig.

(5) Im Falle des Zahlungsverzugs gelten die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere Verzugszinsen gemäß § 288 BGB.

§4 Lieferung und Gefahrübergang

(1) Lieferzeiten sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden.

(2) Teillieferungen sind zulässig, soweit diese für den Kunden zumutbar sind.

(3) Gefahrübergang:

- Bei Verbrauchern erfolgt der Gefahrübergang mit Übergabe der Ware.
- Bei Unternehmern erfolgt der Gefahrübergang mit Übergabe an das Versandunternehmen.

§5 Eigentumsvorbehalt

(1) Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von JCS.

(2) Bei Reparaturen eingebaute Ersatzteile bleiben ebenfalls bis zur vollständigen Zahlung Eigentum von JCS.

(3) Für Unternehmer gilt ergänzend ein erweiterter Eigentumsvorbehalt:

- Die Ware bleibt bis zum Ausgleich aller Forderungen aus der Geschäftsbeziehung Eigentum von JCS.
- Der Unternehmer ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen.
- Forderungen aus dem Weiterverkauf werden bereits jetzt an JCS abgetreten.

§6 Reparatur- und Serviceleistungen

(1) Reparaturen werden nach Herstellervorgaben und unter Verwendung geeigneter Ersatzteile durchgeführt.

(2) Apple-spezifisches Austauschverfahren: Bei Reparaturen von Apple-Geräten erfolgt die Ersatzteilversorgung im Austauschverfahren („Exchange“). Defekte oder ausgetauschte Bauteile gehen dabei in das Eigentum des Herstellers über und werden an diesen zurückgeführt. Ein Anspruch des Kunden auf Herausgabe der ausgebauten Teile besteht nicht.

(3) Kostenvorschläge können kostenpflichtig sein, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

(4) Wird eine Reparatur nicht durchgeführt, kann eine Diagnosepauschale berechnet werden.

(5) Geräte sind nach Fertigstellung innerhalb angemessener Frist abzuholen. Bei längerer Lagerung können Lagerkosten berechnet werden.

§7 Mitwirkungspflichten und Datensicherung

(1) Der Kunde ist verpflichtet, alle zur Durchführung der Leistung erforderlichen Informationen bereitzustellen.

(2) Der Kunde ist insbesondere verpflichtet:

- eine vollständige Datensicherung vor Übergabe des Geräts durchzuführen
- Geräte frei von Sperrungen (z. B. Apple-ID / iCloud) zu übergeben
- Für Datenverlust wird keine Haftung übernommen, es sei denn, dieser wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

(4) Auf Wunsch kann eine Datensicherung gegen gesonderte Vergütung durchgeführt werden.

§8 Gewährleistung (Mängelrechte)

(1) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

(2) Für Verbraucher beträgt die Gewährleistungsfrist 24 Monate.

(3) Für Unternehmer beträgt die Gewährleistungsfrist 12 Monate.

(4) Unternehmer sind verpflichtet, die Ware unverzüglich zu prüfen und Mängel anzuzeigen (§ 377 HGB).

§9 Apple-Produkte und Herstellergarantie

(1) Für Apple-Produkte gelten zusätzlich die Garantiebedingungen des Herstellers Apple.

(2) Garantieansprüche können über Apple oder über JCS als autorisierten Service Provider abgewickelt werden.

(3) Die Herstellergarantie ist eine freiwillige Leistung des Herstellers und besteht unabhängig von den gesetzlichen Gewährleistungsrechten.

§10 IT- und Business-Services

(1) JCS bietet Dienstleistungen im Bereich IT-Integration und Gerätemanagement an (z. B. Apple Business Manager, MDM).

(2) Der Kunde ist verantwortlich für:

- Verwaltung seiner Benutzerkonten und Apple-IDs
- Konfiguration von Systemen und Richtlinien

(3) JCS haftet nicht für:

- Fehlkonfigurationen durch den Kunden
- Probleme durch Drittanbieter-Systeme

§11 Haftung

(1) JCS haftet uneingeschränkt bei:

- Vorsatz
- grober Fahrlässigkeit
- Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit

(2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet JCS nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

(3) Die Haftung ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(4) Eine Haftung für Datenverlust ist im Rahmen von § 7 geregelt.

§12 Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen (DSGVO) verarbeitet.

(2) Die Datenverarbeitung erfolgt zur Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung.

(3) Im Rahmen von Reparaturen kann ein Zugriff auf Geräte erforderlich sein.

§13 Besondere Regelungen für Unternehmer

(1) Unternehmern steht kein Widerrufsrecht zu.

(2) Bei Zahlungsverzug gelten erhöhte Verzugszinsen gemäß § 288 BGB.

(3) JCS ist berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, solange offene Forderungen bestehen.

§14 Rechtswahl und Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Für Unternehmer ist Gerichtsstand der Sitz von JCS.

§15 Schlussbestimmungen

(1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(2) Anstelle der unwirksamen Regelung tritt eine gesetzlich zulässige Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.